

# Fragebogen Bauversicherung

## 1. Bauprojekt

---

Hochbau

Neubau

An-/Umbau, reiner Innenausbau, Aufstockung

Umbau im Stockwerkeigentum

Tiefbau (z. B. Strassen, Werkleitungen, Stützmauern, Energieanlagen, ARA, Wasserversorgungen, Wintersportanlagen)

a) Bezeichnung und Zweckbestimmung des zu versichernden Bauwerkes

Internetadresse des Projektes www. \_\_\_\_\_

b) Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort, Kanton

\_\_\_\_\_

c) Parzellen-/ Katasternummer

\_\_\_\_\_

d) Bestehende Grundstücke /Bauten im Besitz des Bauherrn in der unmittelbaren Nachbarschaft

\_\_\_\_\_

e) Baubeginn (ab Baustellen-  
einrichtung oder auch ab Abbruch)

\_\_\_\_\_

f) Bauende (voraussichtliche Abnahme)

\_\_\_\_\_

g) Wird BIM (Building Information Modeling) verwendet?    Ja    Nein

## 2. Beteiligte Personen (Name und Adresse)

---

a) Versicherungsnehmer

\_\_\_\_\_

b) Bauherr

\_\_\_\_\_

c) Architekt / Projektleiter

\_\_\_\_\_

d) Bauleitung

\_\_\_\_\_

e) Generalunternehmung

\_\_\_\_\_

f) Bauingenieur

\_\_\_\_\_

g) Geologe / Geotechniker

\_\_\_\_\_

h) Werden durch den Bauherrn Arbeiten ausgeführt?    Ja    Nein

– Welche Art Arbeiten?

\_\_\_\_\_

– Mit entsprechender Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung?    Ja    Nein

## 3. Baukosten

---

Bausumme\*, CHF \_\_\_\_\_

MWST                      Ja      Nein

\*) Die Bausumme beinhaltet alle vergebenen oder selbsterbrachten Bauleistungen (zu Marktpreisen), inkl. Honorare und Subventionen. Nicht dazu gehören beispielsweise Grundstückskosten, Gebühren, Finanzierungskosten, Vorstudien- und Wettbewerbskosten, Ausstattung/Mobiliar, Kunst am Bau, Umweltverträglichkeitsberichte.  
– Hochbau BKP 1 – 4 oder die äquivalenten eBKP Leistungen  
– Tiefbau eBKP L – V

## 4. Nachbarschaft

---

- a) Abstand zum nächstgelegenen fremden Werk (Gebäude, Tram-/Bahnanlage)  
(auch unterirdisch oder im Bau befindlich)
- über 50 m
  - zwischen 15 m und 50 m
  - zwischen 6 m und 15 m
  - unter 6 m, nicht an fremde Gebäude angebaut
  - an fremde Gebäude angebaut (Wärmedämmung und Abdichtung gelten nicht als Trennung)
- b) Werden von den Nachbargebäuden oder Werken Zustandsprotokolle aufgenommen?
- Ja      Nein

## 5. Baugrund und Umgebung

---

- a) Topographie
- flach, eben bis 5%, 3°
  - leicht geneigt bis 25%, 14°
  - stärker geneigt bis 50%, 27°
  - starke Hanglage über 50%, > 27°
- b) Baugrundverhältnisse
- Fels
  - Lockermaterial
  - Torf, Seekreide, Gehängelehm, Seeablagerungen, dgl. Hydrologie
  - Trockener Baugrund
  - Grund- oder Hangwasser
- Wurde ein geologischer Bericht erstellt?      Ja      Nein

- c) Lage im Gefahrenbereich von
- Hochwasser oder Überschwemmung
  - Lawinen
  - Felssturz, Steinschlag
  - Erdrutsch, Hangmuren, Murgang
  - Rutsch-/ Gleithang

## 6. Bauausführung

---

- a) Bauweise
- Massivbau
  - Stahlbau
  - Holzbau (Tragkonstruktion über 50% und/oder die komplette Fassade in Holz)
- b) Anzahl Obergeschosse (inkl. Erdgeschoss) \_\_\_\_\_
- c) Anzahl Untergeschosse \_\_\_\_\_
- d) Abbruch ganzer Gebäude / -teile, Tragelementen?    Ja    Nein
- e) Unterfangen oder Unterfahren von
- fremden Gebäuden oder Werken
  - eigenen Gebäuden oder Werken
- f) Umbauten
- Eingriffe in die Statik eigener Gebäude (ohne Durchbrüche für Fenster, Türen oder Schächte)
  - Arbeiten an der Dachhaut
  - Werden Notdächer erstellt
- g) Maximale Aushubtiefe (in Hanglage bergseitig gemessen, ohne Liftgruben, Schächte etc)
- Kein Aushub, resp. max 1.50m
  - < 2.50m
  - < 4.00m
  - < 7.50m
  - > 7.50m
- h) Baugrube / Hanganschnitt
- Geböscht
  - Geböscht mit Spritzbeton / mit Baumeisterrühlwand

i) Baugruben-/Hangsicherung

Nagelwand

Spundwand

Nachträgliche Entfernung

Im Boden verbleibend

Schlitzwand

Rühlwand      Gebohrt      Gerammt/vibriert

Pfahlwand      Gebohrt      Gerammt/vibriert

Elementwand

Bemerkungen \_\_\_\_\_

j) Baugruben-/Hangsicherung verankert?      Ja      Nein

– Wenn ja, vorgespannt?      Ja      Nein

k) Pfahlfundation

Gebohrt

Gerammt/vibriert

Mikropfähle

l) Bodenverbesserung

Einfrieren

Injektionen

Rüttelsäulen

Bemerkungen \_\_\_\_\_

m) Grund- oder Hangwasserabsenkung?      Ja      Nein

– Wenn ja, \_\_\_\_\_

Grund- oder Hangwasserabsenkung innerhalb einer geschlossenen Baugrube?      Ja      Nein

n) Bohrung für Erdwärmennutzung (Erdsonden, Grundwasserentnahme)

Bohrung bis max. 400m Tiefe

Bohrung über 400m Tiefe

o) Spezialarbeiten

Felsabbau mit Abbauhammer, schwerem Aushubgerät

Sprengungen

Bohr- / Stoss- / Spül- / Press- / Schiessvortrieb

## 7. Beilagen / einzureichenden Unterlagen

---

Amtlicher Situationsplan (Katasterplan)

Grundriss-, Querschnitt-, Fassadenpläne (sowie Längen- und Querprofile im Tiefbau)

Geologisches Gutachten (alle Berichte beilegen)

Kostenvoranschlag

Baubeschrieb (Technischer Bericht im Tiefbau)

Kontrollplan

Aushubplan